

ULUSLARARASI SOSYAL ARAŞTIRMALAR DERGİSİ THE JOURNAL OF INTERNATIONAL SOCIAL RESEARCH

Cilt: 13 Sayı: 69 Mart 2020 & Volume: 13 Issue: 69 March 2020
www.sosyalarastirmalar.com Issn: 1307-9581
Doi Number: <http://dx.doi.org/10.17719/jisr.2020.3947>

EINE VERGLEICHENDE STUDIE ÜBER DIE FEHLERBILDUNG DER TÜRKISCHEN DaF- LERNER IN DER SCHREIBFERTIGKEIT *A COMPARATIVE STUDY ON THE MISTAKES MADE BY TURKISH STUDENTS LEARNING GERMAN AS A FOREIGN LANGUAGE IN WRITING SKILLS*

Faik ÖMÜR*

Zusammenfassung

Ziel der vorliegenden Studie ist die merkmalspezifischen Fehlerbildungen der türkischen DaF-Lerner zu ermitteln. Anhand einer empirischen Untersuchung werden die Daten bezüglich der Fehlerfrequenzen erhoben. Im ersten Teil der Studie wurde durch eine Fehleranalyse der Aufsätze der Studierenden in der Schreibfertigkeit eine Klassifikation der Fehler erstellt. Dabei ist es wichtig nicht sämtliche Fehler zu behandeln, sondern nur eine Auswahl der spezifischen, häufig vorkommenden Fehler darzustellen. Die Fehleranalyse wurde auf einem Raster, der aus vier Spalten besteht, erstellt. In der ersten Spalte wurde die Fehleranzahl, in der zweiten die Originale, in der dritten die Korrektur und in der vierten Spalte die Fehlerart aufgezeigt. Dadurch wird eine Fehlerstatistik entwickelt, anhand der die Fehlerebenen bzw. Felder bestimmt werden und somit lassen sich durch diese Bestimmung Beseitigungsmaßnahmen ergreifen.

Diese Untersuchung wurde im Studienjahr 2015-2016 Wintersemester an der Ondokuz Mayıs Universität in Samsun mit den Studierenden aus dem ersten Studienjahr der Pädagogischen Fakultät in der Abteilung der Deutschlehrausbildung durchgeführt. Es werden die Abschlussprüfungen der "Schreibfertigkeit (ALÖ 107)" untersucht. Im zweiten Teil der Studie wird durch eine graphische Darstellung der Fehlerfrequenzen sowie deren Kommentierung und die möglichen Gründe für die Fehlerbildung erläutert. Der letzte Teil beinhaltet Vorschläge zur Behebung der Fehlerbildungen.

Schlüsselwörter: Fremdsprache, Schreibfertigkeit, Fehler, Analyse, Korrektur.

Abstract

The aim of the current study is to determine the specific mistakes of the Turkish students learning German as a foreign language. The data regarding the error frequencies are collected on the basis of an empirical investigation. In the first part of the study, an error analysis of the students' essays was used to create a classification of the errors. It is important not to treat all mistakes equally; therefore, selections of specific frequent mistakes have been presented. The error analysis was created on a grid consisting of four columns. The number of mistakes was shown in the first column, the originals sentence in the second, the corrected form in the third and the type of mistake in the fourth column. In this way, an error statistic has been developed, by determining the error levels or fields, and therefore, corrective measures have been taken to correct these mistakes.

In this study, final exam papers based on the Writing Skills (ALÖ 107) of the first year students from the Faculty of Education in the department of German teacher training, which was carried out in the academic year of 2015-2016 winter semester at Ondokuz Mayıs University in Samsun, have been analysed. In the second part of the study, a graphical representation of the error frequencies as well as their interpretations and the possible reasons for the error formation, have been explained. The last part contains suggestions for correcting the frequent mistakes.

Keywords: Foreign Language, Writing Skills, Mistake, Analysis, Correction.

*Dr. Öğr. Üyesi, Nevşehir Hacı Bektaş Veli Üniversitesi, Yabancı Diller Bölümü, Alman Dili Eğitimi.



1. Einleitung

Die gleichwertige Lehre der vier Fertigkeiten im Fremdsprachenunterricht sollte das vorrangigste Ziel sein. Bis zur kommunikativ-didaktischen Methode lehrte man im Unterricht besonders bei der GÜM (Grammatik-Übersetzungsmethode) die zwei Fertigkeiten, nämlich die Lese- und Schreibfertigkeiten. Nach der GÜM sollten die Lerner insbesondere bei der Schreibfertigkeit zuerst unverbundene Einzelsätze übersetzen und im Anschluss Texte (literarische Texte) aus der Zielsprache in die Muttersprache oder umgekehrt übersetzen, oder die Lerner sollten im Unterricht in den anderen traditionellen Methoden reproduktiv-produktive Übungen machen. Alle diese Bemühungen schienen künstlich. Da die natürliche Spracherwerbsreihenfolge der Fertigkeiten in der Muttersprache folgendermassen ist: Hören-Sprechen-Lesen und Schreiben. Die meisten Sprachwissenschaftler, die moderne Sprachlehr- und lernansätze vertreten, berücksichtigen diese Erwerbsreihenfolge bei der Konzipierung von Sprachlehr- und lernmethoden. Während die Sprech- und Schreibfertigkeit zu den produktiven Fertigkeiten zählen, gehören die Hör- und Lesefertigkeiten zu den rezeptiven Fertigkeiten. Sie unterscheiden sich zunächst darin, dass die produktiven Fertigkeiten selbstständige Arbeit von den Lernern fordert, während die rezeptiven Fertigkeiten hingegen mehr Nachahmung und reproduktiv-produktive Bemühungen verlangt. Aus diesem Grund fällt es den Lernern schwieriger die produktiven Fertigkeiten zu erlernen. Erst mit der kommunikativen-didaktischen Methode setzte man sich zum Ziel die gleichwertige Behandlung der vier Fertigkeiten. Wie oben bereits in Bezug auf die natürliche Erwerbsreihenfolge erwähnt wurde, sollte diese natürliche Reihenfolge im Fremdsprachenunterricht berücksichtigt werden, jedoch lässt sich dies nicht vollkommen auf die Erwachsenenbildung übertragen. Denn das Kind lernt zuerst die Fertigkeiten in einer separaten Reihenfolge, das Zuhören, das Sprechen. Mit 6 Jahren lernt es das Lesen und danach das Schreiben. Aber im Fremdsprachenunterricht sind die Fertigkeiten integriert zu behandeln. Beim Hören oder beim Lesen verlangt man von den Lernern, was sie gehört oder gelesen haben schriftlich oder manchmal mündlich wiederzugeben.

Um das Schreiben im Fremdsprachenunterricht zu entwickeln, muss man in fünf Bereichen Übungen machen. (vgl. Kast 2003, 20)

- 1) vorbereitende Übungen
- 2) aufbauende Übungen
- 3) strukturierende Übungen
- 4) freies, kreatives Schreiben
- 5) kommunikatives Schreiben.

Man muss bei der Schreibfertigkeit zwei Ziele unterscheiden. Entweder soll man das Schreiben als Zielfertigkeit oder als Mitteilungsziel lehren. Im Folgenden soll ein Überblick der verschiedenen Ziele der Schreibfertigkeit dargeboten werden, um ihren Bedeutungsinhalt zu bestimmen.

Schreiben als Ziel mitteilungsbezogenes/kommunikatives Schreiben bedeutet: Alle Textsorten der schriftlichen Kommunikation üben.

Heuristisches Schreiben bedeutet: sich selbst etwas klarmachen, Erfahrungen, Empfindungen, Gedankenniederschreiben; Sachbezogenes Schreiben bedeutet: (Erörtern, Beschreiben, Argumentieren)

Kreatives Schreiben bedeutet: komplexe Schreibübungen, die das spielerische Potential und Fantasie der Lerner freisetzen (Kast, 1999: 20).

- a) Es gibt Schreibaktivitäten, bei denen das Schreiben das Ziel ist: z.B. wenn ich einen Brief schreibe, ist das Ziel meiner Handlung ein Brief, den ich jemandem schicken möchte.
- b) Es gibt aber auch viele Schreibaktivitäten, bei denen Schreiben nur Mittel für einen anderen Zweck ist: z.B. bei schriftlichen Grammatikübungen; da ist mein Ziel, eine bestimmte Struktur zu üben (Gerdes u.a. (1984, 13).

Im Fremdsprachenunterricht setzt man das Schreiben sowohl als Ziel als auch Mittel zum Ziel ein.

Beide Aktivitäten werden im Unterricht geübt. Die Schreibfertigkeit kann nicht in kurzer Zeit entwickelt werden. Diese Fertigkeit wird in aufbauender Weise angeboten. Warum schreibt man? Nach Bernd Kast (1999: 20-21) gibt es verschiedene Gründe, die das Schreiben auffordern.

Erstens: Schreiben aufgrund kommunikativer Bedürfnisse. Z.B. formelle Briefe/informelle Briefe/Formulare/ Kurzmitteilungen für Dritte.



Zweitens: Schreiben aufgrund unterrichtspraktischer Bedürfnisse. Z.B. Hausaufgaben/ Übungen zu Wortschatz und Grammatik/Tests.

Drittens: Schreiben aufgrund lernpsychologischer Überlegungen. Z.B. Forschungsergebnisse aus der Neuropsychologie zeigen, dass es keine isoliert arbeitenden Fertigkeitenzentren in unserer Hirnrinde gibt, sondern dass zwischen diesen Zentren eine intensive Kommuniaktion stattfindet. Die Aktivitäten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben sind eng miteinander verbunden und unterstützen sich gegenseitig. Sie stehen in einer komplementären Beziehung zueinander. Das Schriftbild spielt eine große Rolle beim Hören und Lesen.

Viertens: Schreiben als Hilfe bei der Strukturierung geistiger Handlungen. Also Schreiben ist eng mit der Entwicklung unseres Denkens, mit Ordnungsprinzipien verknüpft. (vgl. Krumm 1989, 6). Schreiben ordnet und strukturiert unsere unsystematischen Gedanken.

Beim Schreiben folgt man mit der Gliederung einer bestimmten Gedankenordnung. Eine Gliederung zu erstellen ist der erste und der wichtigste Schritt beim Schreiben, um die Gedanken zu ordnen. Die Gliederung hilft die Gedanken geordnet wiederzugeben. Die Gliederung ist ein Plan, eine Hilfskonstruktion für viele Aufsatzarten. Erst nach dem die Gliederung entstanden ist, kann man die dadurch festgesetzten Gedanken mit Hilfe von sprachlichen Mitteln schriftlich wiedergeben. Man stellt fest, dass das Aufstellen eines Gerüsts beim Schreiben äußerst wichtig ist (Genç, 1997: 5).

Im Fremdsprachenunterricht muss man mit unterschiedlichen Textsorten arbeiten, damit die Studenten ihre Schreibfertigkeit entwickeln können. Ulrich Engel berichtet etwa von 45 Textsorten des alltäglichen Gebrauchs und beschreibt deren Textmerkmale nach folgenden Kategorien: Ziel, Medium, soziale Beziehung der Kommunikationspartner, besondere sprachliche Formen, wie Tempusgebrauch usw. (Deutsche Grammatik 1988, 122).

Einige Beispiele aus den 45 Textsorten sind wie folgt: Interview, Telefongespräch, Zeitungsnachricht, Referat, Betriebsanleitung, Lebenslauf, Gebrauchsanweisung, Anmeldung, Protokoll, Werbebroschüre, Werbeanzeige, Kochrezept, Bewerbung, Antrag, Bestellung, Rechnung, Mietvertrag, Kaufvertrag, Diskussion, offizieller Brief, Privatbrief usw.

Eine andere Untergliederung macht Hans-Diter Dräxler (1997, 14) für die Fertigkeit Schreiben: Relevante Textsorten für den Unterricht mit fortgeschrittenen Deutschlernenden

	Kontakt pflegen	berichten beschreiben erzählen	argumentieren beurteilen erörtern	anleiten auffordern
Schreiben	Persönlicher Brief	Aufsatz Exzerpt Mitschrift Lebenslauf Protokoll Referat/Vortrag Bericht	Stellungnahme	Antrag Bewerbung Offizieller Brief Formular

Am Anfang von Schreibearbeiten ist es wichtig, dass die Studierenden Anhaltspunkte entwickeln an denen sie sich orientieren können. Schreiben kann man lernen, es hängt allerdings „mit vielen anderen fachlichen, sozialen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenzen“ zusammen, die ebenfalls entwickelt werden müssen. (Kruse, 2010: 151).

2. Empirische Untersuchung

In dieser Studie werden die Fehler zuerst nach Fehlertypen (Satzbau, Rechtschreibfehler, Grammatik, Wortschatz, Zeitform, semantische Fehler) klassifiziert, dann im Raster mit ihrer Korrektur eingetragen.

2.1 Ziel der Untersuchung

Ziel der Untersuchung ist es, durch eine Fehleranalyse im Fach Schreiben die häufigsten Fehler festzustellen.



Dadurch wird eine Fehlerstatistik entwickelt, anhand der die Fehlerebenen bzw. Felder bestimmt werden und somit lassen sich durch diese Bestimmung Beseitigungsmaßnahmen ergreifen.

2.2 Untersuchungsrahmen

Diese Untersuchung wurde im Studienjahr 2014-2015 Wintersemester an der Ondokuz Mayıs Universität in Samsun mit den Studierenden aus dem ersten Studienjahr der Pädagogischen Fakultät in der Abteilung der Deutschlehrerausbildung durchgeführt. Es wurden die Abschlussprüfungen des Fachs "die Schreibfertigkeit (ALÖ 107)" untersucht.

2.3. Datenerhebungsmethode

Für die Datenerhebung wurden die Fehler der Studenten analysiert. Die Arten der Fehler wurden folgenderweise untergliedert:

Satzbau (SB) Fehler: Wortstellung, unnötige Satzkonstruktionen, feste Wendungen, fehlende Konjunktionen, Adjektive, Adverbien.

O (Orthographie) Fehler: Gross- Kleinschreibung, fehlende Buchstaben, trennbare Verben, Präfixe, Wortverwechslungen

Grammatik Fehler(Gr.): Kasus, Genus, Numerus, fehlende Artikel

Zeitformen (ZF) Fehler: Tempus

Sinnfehler (S): Semantik- Ausdrucksfehler

Wortwahl (WW): Wortschatz- Englische/ Türkische Wörter verwenden.

3. Graphische Darstellung der Fehlerfrequenz

1.SB → Satzbau / Syntax / Wortstellung

Abk. Wortstellung=WST, fehlende Satzkonstruktion=FSK, unnötige Satzkonstruktion=USK

Nr.	Original	Korrektur	
1	Erste ich möchte etwas sagen.	Zuerst möchte ich etwas sagen.	WST
2	Denn für mich ist wichtig.	Denn es ist für mich wichtig.	FSK
3	Die Menschen sollen immer nicht lügen.	Die Menschen sollen nicht immer lügen.	WST
4	Aber das kann ein Chance sein auch .	Aber das kann auch eine Chance sein .	WST
5	Weil ich schön und attraktive sein möchte, habe ich makeup und mache ich .	Weil ich attraktiv sein möchte, mache ich Make-up .	USK
6	Meine Meinung, dass du falsch denken .	Meiner Meinung nach, denkst du falsch .	USK/WST
7	Du sagst selbst schöne etwas .	Du sagst dir selbst etwas Schönes .	FSK
8	Und ich möchte nur, du bist glücklich sein .	Und ich möchte nur, dass du glücklich bist .	FSK
9	Ich denke über Schönheitsoperationen sehr schädlich weil man während der Operation sterben kann.	Ich denke über Schönheitsoperationen, dass sie sehr schädlich sind , weil man während der Operation sterben kann.	FSK
10	Du fühlst schlecht, weil du dich immer über deine Nase nach denkst.	Du fühlst dich schlecht, weil du immer über deine Nase nachdenkst.	FSK
11	Du kannst sehr gut dich fühlen , wenn du Markenkleidung hast.	Du kannst dich sehr gut fühlen , wenn du Markenkleidung hast.	WST
12	Ich denke, das Aussehen spielt nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwertgefühl.	Ich denke, dass das Aussehen nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwertgefühl spielt .	FSK
13	Die Schönheitsoperation sind wichtig nicht .	Die Schönheitsoperationen sind nicht wichtig .	WST
14	Deshalb du operieren kannst .	Deshalb kannst du dich operieren .	WST
15	Alle Menschen sich nicht über deine Nase lustig machen .	Alle Menschen machen sich nicht über deine Nase lustig	WST
16	Ich glaube, du nicht Schönheitsoperationen brauchst.	Ich glaube, dass du nicht Schönheitsoperationen brauchst.	FSK
17	Aber du musst schlecht über dein Aussehen nicht denken.	Aber du musst über dein Aussehen nicht schlecht denken.	WST
18	Ich schminke mich viel nicht .	Ich schminke mich nicht viel .	WST
19	Ich glaube, bist du traurig.	Ich glaube, du bist traurig.	WST
20	Wenn ich deine Stelle wäre, hätte ich Angst.	Wenn ich an deiner Stelle wäre, hätte ich Angst.	FSK



21	Deshalb glaube ich, die Schönheitsoperation ist nicht wichtig.	Deshalb glaube ich, dass die Schönheitsoperation nicht wichtig ist.	WST/FSK
22	Alle Menschen finden immer etwas zu lustig machen.	Alle Menschen finden immer etwas um sich lustig zu machen.	FSK
23	Du brauchst nicht das Aussehen um zu glücklich sein .	Du brauchst nicht das Aussehen um glücklich zu sein .	WST
24	Danach ist wichtig Menschlichkeit für mich.	Danach ist Menschlichkeit wichtig für mich.	WST
25	Nach meiner meining ist das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle nicht spielt.	Nach meiner Meinung spielt das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle nicht.	WST
26	Aber ich auch das Handy zu viel benutze .	Aber ich benutze das Handy auch zu viel.	WST
27	Du bist meine Freundin, deshalb du immer positiv denkst .	Du bist meine Freundin, deshalb denkst du immer positiv .	WST
28	Ich stimme nicht dir zu über Schönheit.	Ich stimme dir nicht zu über Schönheit.	WST
29	Dann entscheidest du diese Operation.	Dann entscheidest du dich für diese Operation.	FSK
30	Du weißt selbst.	Du weißt es selbst.	FSK
31	Vergiss nicht du!	Vergiss es nicht!	FSK
32	Hast du an den letzten Abend erinnert?	Hast du dich an den letzten Abend erinnert?	FSK
33	Sie ist sehr schön, aber für mich ist nicht sehr schön.	Sie ist sehr schön, aber für mich ist sie nicht sehr schön.	FSK
34	Die Menschen denken nicht sich über deine Nase schlecht.	Die Menschen denken nicht über deine Nase schlecht.	FSK
35	Weil die Menschen sich fühlen möchten, möchten die Operation lassen.	Weil die Menschen sich gut fühlen möchten, möchten sie die Operation machen lassen.	FSK
36	Ich verstehe dich, aber ich weiß nicht was ich sage .	Ich verstehe dich, aber ich weiß nicht was ich sagen soll .	FSK
37	Du musst ihnen denken.	Du musst an sie denken.	FSK
38	Die Schönheitsoperation sind wichtig nicht.	Die Schönheitsoperationen sind nicht wichtig.	WST
39	Ich stimme zu dir	Ich stimme dir zu	WST

II. R → Rechtschreibfehler / Orthographie

Abk. Gross-Kleinschreibung (GR/KL) Rechtschreibfehler (RSF)

Nr.	Original	Korrektur	
1	Viele grüße .	Viele Grüße .	GR/KL
2	Schrieb mir bitte schnell.	Schreib mir bitte schnell.	RSF
3	Herzlichen Grüße.	Herzliche Grüße.	RSF
4	..., wenn du meinen Brief ließt, wenn du meinen Brief liest .	RSF
5	Alle mögen dein Schönheit, aber nicht dein Karakter .	Alle mögen deine Schönheit, aber nicht deinen Charakter .	RSF
6	Ich wünsche guten tagen .	Ich wünsche gute Tage .	RSF/GR/KL
7	Zärtlichkeit	Zärtlichkeit	RSF
8	Du fühlst schlecht, weil du dich immer über deine Nase nach denkt .	Du fühlst dich schlecht, weil du immer über deine Nase nachdenkst .	RSF
9	Aber du musst pozitiv denken.	Aber du musst positiv denken.	RSF
10	Freundschaftt	Freundschaft	RSF
11	Ich denke, das Aussehen spielt nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwerggefühl .	Ich denke, dass das Aussehen nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwertgefühl spielt.	RSF
12	Erchlichkeit , Humor, intelligenz kommen von innen und du hast alles.	Ehrlichkeit , Humor, Intelligenz kommen von innen und du hast alles.	RSF/GR/KL
13	Schönheitsoperationen ist nicht gesund und ist gefärrlich .	Schönheitsoperationen sind nicht gesund und sind gefährlich .	RSF
14	Meiner Meinung, Schönheit war einige Eigenschaftten .	Meiner Meinung nach, Schönheit sind einige Eigenschaften .	RSF
15	Du bist Intelligenz und interessiert.	Du bist intelligent und interessiert.	RSF/GR/KL
16	Du bist nicht langweilig und du bist zährliche Frau.	Du bist nicht langweilig und du bist eine zärtliche Frau.	RSF
17	Natürlich muss man sauber, geflegt und	Natürlich muss man sauber, gepflegt und	RSF



	abgestimmt sein.	abgestimmt sein.	
18	Die Operieren ist sehr gefährlich, finde ich.	Die Operation ist sehr gefährlich, finde ich.	RSF
19	Ich glaube, dass Alles sehr gut für dich sein werden .	Ich glaube, dass alles sehr gut für dich sein wird.	GR/KL
20	Für mich Schönheit ist Charakter, Ehrlichkeit, Vertrauen und Hilfsbereit .	Für mich ist Schönheit Charakter, Ehrlichkeit, Vertrauen und Hilfsbereitschaft .	RSF
21	Ich glaube, dass sie viele Fehlern haben.	Ich glaube, dass sie viele Fehler haben.	RSF
22	Du bist sehr Klug, Gesund, Schön, Hübsch und Sympathisch .	Du bist sehr klug, gesund, schön, hübsch und sympathisch .	GR/KL
23	Schönheit bedeutet für mich Ehrlichkeit, Zärtlichkeit, Menschenliebe, Vertrauen, Hilfsbereit und ein gut Lachen .	Schönheit bedeutet für mich Ehrlichkeit, Zärtlichkeit, Menschenliebe, Vertrauen, Hilfsbereitschaft und ein gutes Lachen.	RSF
24	Ich möchte lange Haare haben und markenkleidung anziehen.	Ich möchte lange Haare haben und Markenkleidung anziehen.	GR/KL
25	Vor vielen Jahren gibt es ohne Teknologie und unsere Eltern können und nicht verstehen.	Vor vielen Jahren gibt es keine Technologie und unsere Eltern können und nicht verstehen.	RSF
26	Wenn deine Eltern dir dein Handy geben, schriebst du mir SMS oder du rufst mich an.	Wenn deine Eltern dir dein Handy geben, schreibst du mir SMS oder du rufst mich an.	RSF
27	Man kann schike Klamoten tragen aber man ist nicht Humor, Intelligenz, Zärtlichkeit, verständnis .	Man kann schicke Klamotten tragen aber man hat keinen Humor, keine Intelligenz, Zärtlichkeit, kein Verständnis .	RSF/GR/KL
28	Der Geschäftsman trägt einen schönen Anzug und eine silberne Brille.	Der Geschäftsmann trägt einen schönen Anzug und eine silberne Brille.	RSF
29	Der Obdachlosen trägt einen alten Mantel.	Der Obdachlose trägt einen alten Mantel.	RSF
30	Weil für mich ist das wichtig einer gute mensch zu sein.	Weil für mich ist das wichtigste ein guter Mensch zu sein.	GR/KL/RSF
31	Das ist sehr wichtige entscheide .	Das ist eine wichtige Entscheidung .	RSF
32	Andererseits denke ich, dass das Handy zwischen zwei Freundinnen weniger herzlich ist.	Andererseits denke ich, dass das Handy zwischen zwei Freundinnen weniger herzlich ist.	RSF

III. GR → Grammatik (Modus / Kasus / Genus/Numerus)

Abk. Modus=M, Kasus=K, Genus=G, Numerus=N

Nr.	Original	Korrektur	
1	Im letzten Wochen ist meinen Arm zerbrechen	In der letzten Woche habe ich meinen Arm gebrochen.	K
2	Ich habe auf dem Balkon gefallen.	Ich habe auf den Balkon gestürzt.	K
3	Die Menschen sollen Zärtlichkeit, Intelligenz, ehrlich, hilfsbereit und loyal.	Die Menschen sollen Zärtlichkeit, Intelligenz haben , ehrlich, hilfsbereit und loyal sein .	K
4	Zum Beispiel einige Menschen sind keine Persönlichkeit.	Zum Beispiel einige Menschen haben keine Persönlichkeit.	K
5	Nachdem jemandem ihm Ideen und Verhalten gesehen hat , kann ich ihm lieben.	Nachdem ich von jemandem die Ideen und das Verhalten gesehen habe, kann ich ihn lieben.	K
6	Ich freue mich dein Brief sehr.	Ich freue mich über deinen Brief sehr.	K
7	..., weil Tier deine Gefühle und deinen Mut mit der Liebe verbessert wird.	..., weil ein Tier deine Gefühle und deinen Mut mit der Liebe sich verbessern wird.	K/N
8	Ich glaube, die Schönheit ist mit unserer Augen...	Ich glaube, die Schönheit sehen wir mit unseren Augen...	K
9	In unserem Leben können alles sein.	In unserem Leben kann alles sein.	K
10	Alles sind möglich.	Alles ist möglich.	K
11	Vielleicht kann deine Nase groß ist .	Vielleicht kann deine Nase groß sein .	K
12	Bitte läß sich nicht operieren.	Bitte lass dich nicht operieren.	K
13	Aber du geht's nicht gut.	Aber dir geht's nicht gut.	K
14	Du solltest glücklich sein und du musstest dich vertrauen.	Du solltest glücklich sein und du musst dir selbst vertrauen.	K
15	Die Schönheitsoperationen ist schön.	Die Schönheitsoperationen sind schön.	N



16	Meine Meinung, dass du falsch denken.	Meiner Meinung nach, denkst du falsch.	K
17	Manchmal musst du nicht die Menschen hören.	Manchmal musst du nicht auf die Menschen hören.	K
18	Sah deine Freunde!	Sieh deine Freunde!	K
19	Du hast schönen Augen.	Du hast schöne Augen.	K
20	Du magst Aussehen von diese Person, wenn du Herz von eine Person magst.	Du magst das Aussehen von einer Person, wenn du das Herz von einer Person magst.	K
21	Zum Beispiel, ich habe einen Freund und ich mag nicht ihre Aussehen, aber ich beginne mit ihm zu sprechen und ich habe gelernt, dass er wunderbare Herz hat.	Zum Beispiel, ich habe einen Freund und ich mag nicht sein Aussehen, aber ich beginne mit ihm zu sprechen und ich habe gelernt, dass er ein wunderbares Herz hat.	K
22	Am schönsten Frau ist glückliche Frau.	Die schönste Frau ist eine glückliche Frau.	K
23	Bist du nach Schönheitsoperation besser, gesund?	Bist du nach der Schönheitsoperation besser, gesünder?	K
24	Vielleicht in deine Leben andere Probleme sein.	Vielleicht gibt es in deinem Leben andere Probleme.	K
25	Wenn du selbstwertgefühl bist, sollst du operationen.	Wenn dein Selbstwertgefühlsteigt, kannst du dich operieren.	K
26	Ich warte deine Brief.	Ich warte auf deinen Brief.	K
27	Wegen der Erfindungen haben wir uns nicht untergehalten.	Wegen den Erfindungen haben wir uns nicht unterhalten.	K
28	Die Brieffreundschaften ist mir sehr wichtig.	Die Brieffreundschaften sind mir sehr wichtig.	N
29	Wenn ich den Brief als Deutsch schreibe.	Wenn ich den Brief auf Deutsch schreibe.	K
30	Ich frage dir.	Ich frage dich.	K
31	Ist das Handy dir am wichtigsten oder deine Ausbildung?	Ist das Handy für dich am wichtigsten oder deine Ausbildung?	K
32	Also hast du eine Probleme für deine Aussehen.	Also hast du Probleme mit deinem Aussehen.	K/N
33	So weiss ich deine Verhalten.	So kenne ich dein Verhalten.	K
34	Du musst deine Körper lieben, weil das dir gehört, nur dir.	Du musst deinen Körper lieben, weil er nur dir gehört.	K/G
35	Bitte antwort mich schnell und sei glücklich.	Bitte antworte mir schnell und sei glücklich.	K
36	Jeder möchte schönes Aussehen sein.	Jeder möchte ein schönes Aussehen haben.	K
37	Du musst glücklich sein, weil du gesund ist.	Du musst glücklich sein, weil du gesund bist.	K
38	Es gibt viele kranke Menschen in der Welt.	Es gibt viele kranke Menschen auf der Welt.	K
39	Du musst nicht operieren lassen.	Du musst dich nicht operieren lassen.	K
40	Lieber Lisa.	Liebe Lisa.	K
41	Ich habe dein Brief genommen.	Ich habe deinen Brief erhalten.	K
42	Aber ist für mich nicht wichtig.	Aber es ist für mich nicht wichtig.	K
43	Ich liebe du.	Ich liebe dich.	K
44	Eine Person kann man nicht schön sein.	Eine Person kann nicht schön sein.	K
45	Eine Person kann man eine Schönheitsoperationen .	Eine Person kann eine Schönheitsoperation machen lassen.	N/K
46	Aber sein gesund schlecht ist.	Aber nur, wenn seine Gesundheit schlecht.	K
47	Ich denke, dass das Lächeln und ehrlich wichtig ist.	Ich denke, dass das Lächeln und die Ehrlichkeit wichtig sind.	N
48	Zum beispiel, meine Freundin, die das Aussehen sehr schick und attraktiv war.	Zum Beispiel, meine Freundin, deren Aussehen sehr schick und attraktiv war.	K
49	Sobald ich dein Brief genommen habe, habe ich dir ein Antwort geschrieben.	Sobald ich deinen Brief erhalten habe, habe ich dir eine Antwort geschrieben.	K
50	Nach meiner Meinung Schönheit bedeutet schöne Blicke und schöne Herz.	Nach meiner Meinung Schönheit bedeutet schöne Blicke und ein schönes Herz.	K
51	Selbstvertrauen hat sehr wichtige Rolle für ein schöne Aussehen.	Selbstvertrauen hat eine sehr wichtige Rolle für ein schönes Aussehen.	K
52	Natürlich haben manche Personen kein Selbstwertgefühl wegen ihre Aussehen.	Natürlich haben manche Personen kein Selbstwertgefühl wegen ihres Aussehens.	K



53	Es gibt eine schöne Sprichwort.	Es gibt ein schönes Sprichwort.	K
54	Ich glaube diese Operationen für die Personen, die kein Selbstvertrauen und kein Charakter haben.	Ich glaube diese Operationen sind für die Personen, die kein Selbstvertrauen und kein Charakter haben.	K
55	Das Verstand und ein gutes Herz ist am wichtigsten.	Der Verstand und ein gutes Herz sind am wichtigsten.	G/N
56	Deine Freunden sollen dich lieben, wenn du eine große Nase hast.	Deine Freunde sollen dich lieben, wenn du eine große Nase hast.	K
57	Die Schönheitsoperationen ist nicht nötig.	Die Schönheitsoperation ist nicht nötig.	N
58	Wenn du einen Jungen nett find , kannst du mit ihm sprechen.	Wenn du einen Jungen nett findest , kannst du mit ihm sprechen.	K
59	Du muss nicht operieren lassen.	Du musst nicht dich operieren lassen.	K
60	Denn du machst für dein Nase nicht .	Denn du machst für deine Nase nichts .	K
61	Wenn du einen Jungen nett fände , müsstest du mit ihm sprechen.	Wenn du einen Jungen nett findest , müsstest du mit ihm sprechen.	K
62	Am meistens finde ich Aussehen nicht wichtig, aber ich möchte auch wie andere Menschen gut aussehen.	Am meisten finde ich Aussehen nicht wichtig, aber ich möchte auch wie andere Menschen gut aussehen.	K
63	Wenn ich mit meiner Freundinnen treffe, ziehe ich schöne Kleidung an.	Wenn ich mich mit meinen Freundinnen treffe, ziehe ich schöne Kleidung an.	K
64	Nach meiner Prüfungen möchte ich bei dir fahren.	Nach meinen Prüfungen möchte ich zu dir fahren.	K
65	Zum Beispiel meine beste Freundin gute Tagen und schlechten tagen bei mir.	Zum Beispiel meine beste Freundin ist an guten Tagen und schlechten Tagen bei mir.	K
66	Ich denke, das Aussehen für deine Freundin ist wichtiger als Charakter.	Ich denke, dass das Aussehen für deine Freundin wichtiger ist als der Charakter.	K
67	Ich erzähle dich ein Sprichwort.	Ich erzähle dir ein Sprichwort.	K
68	Deshalb sind sie äußere Schönheit wichtig.	Deshalb ist für sie äußere Schönheit wichtig.	N
69	Sie haben weder Vertrauen noch haben Charakter.	Sie haben weder Vertrauen noch haben sie Charakter	K
70	Ich verstehe dich, weil du sehr schlecht fühlst.	Ich verstehe dich, weil du dich sehr schlecht fühlst.	K
71	Aber nachdem kommt Charakter.	Aber danach kommt der Charakter.	K
72	In letzten Jahren sind die Menschen wegen der Schönheitsoperation gestorben.	In den letzten Jahren sind die Menschen wegen der Schönheitsoperation gestorben.	K
73	Du denkst nicht dieser Dingen.	Du denkst nicht an diese Dinge.	K
74	Du hast ein Mutter, ein Vater, viele Freunden , ein Schwester.	Du hast eine Mutter, einen Vater, viele Freunde , eine Schwester.	K
75	Aber möchtest du sich operieren lassen.	Aber möchtest du dich operieren lassen.	K
76	Einige Menschen verfolgen sich die Mode, aber einige Menschen verfolgen sich nicht die Mode.	Einige Menschen verfolgen die Mode, aber einige Menschen verfolgen nicht die Mode.	K
77	Ich bin sehr gefreut.	Ich habe mich sehr gefreut.	K
78	Für die Gesundheit ist ihn gesund.	Für die Gesundheit ist es gesund.	K
79	Die Menschen können eine Taste alles machen.	Die Menschen können mit einer Taste alles machen.	K
80	Außerdem ist deine Nase so groß, aber es ist nicht die Ende der Welt.	Außerdem ist deine Nase so groß, aber es ist nicht das Ende der Welt.	G
81	Du unterstützt mir meine schlechte Tage und ich glaube, es ist genug.	Du unterstützt mich an meinen schlechten Tagen und ich glaube, es ist genug.	K
82	Ich habe es gelacht, dass ich es gelesen habe.	Ich habe gelacht, als ich es gelesen habe.	K
83	Ich freue mich sehr an deinen Brief.	Ich freue mich sehr auf deinen Brief.	K
84	Du hast noch nicht kein Handy oder keinen Computer.	Du hast noch kein Handy oder keinen Computer.	K
85	Aber du bist nicht recht .	Aber du hast nicht Recht .	K
86	Aber ich glaube du brauchst nicht.	Aber ich glaube du brauchst es nicht.	K
87	Deine Nase ist nicht schön, aber das ist nicht Problem.	Deine Nase ist nicht schön, aber das ist kein Problem.	K
88	Lass mal bitte von dir zu hören.	Lass mal bitte von dir hören.	K



89	Du fühlst dich schlecht, aber du muss nicht ihnen hören.	Du fühlst dich schlecht, aber du darfst ihnen nicht zuhören.	M
90	Ich mag ihn, dass er stolz und hilfsbereit sein wird.	Ich mag ihn, wenn er stolz und hilfsbereit ist.	K
91	Wenn ich deine Probleme gehört habe, habe ich mich sehr schlecht gefühlt.	Als ich deine Probleme gehört habe, habe ich mich so sehr schlecht gefühlt.	K
92	Du bist nicht lügner.	Du bist kein Lügner.	K

IV. W → Wortschatz / Wortwahl

Abk. Wortschatz=WS, Wortwahl= WW

Nr.	Original	Korrektur	
1	Erste ich möchte etwas sagen.	Zuerst möchte ich etwas sagen.	WW
2	Ich habe auf dem Balkon gefallen.	Ich bin auf den Balkon gestürzt.	WW
3	Ich bin jetzt im Krankenheim.	Ich bin jetzt im Krankenhaus.	WS
4	Ich fühle mich auf deinen Brief.	Ich freue mich auf deinen Brief.	WS
5	Ich mag dich nicht, weil du gute Nase hast.	Ich mag dich nicht, weil du eine schöne Nase hast.	WW
6	Du hast viel schöne etwas.	Du hast viele schöne Besonderheiten.	WS
7	Das ist sehr wichtige entscheide.	Das ist eine wichtige Entscheidung.	WW
8	Du bist sehr eine kräftige Frau.	Du bist eine sehr starke Frau.	WW
9	Ich sage richtig.	Ich sage die Wahrheit.	WS
10	Wir haben uns in meine Haus getroffen, um die Prüfungen zu üben, aber du hast immer SMS geschrieben.	Wir haben uns in meiner Wohnung getroffen, um für die Prüfungen zu üben, aber du hast immer SMS geschrieben.	WW
11	Diese Woche nehme ich deinen Brief.	Diese Woche erhielt ich deinen Brief.	WW
12	Wenn du dich operierst, hast du nützliche Aussehen.	Wenn du dich operierst, hast du ein schönes Aussehen.	WS
13	Natural sein ist am wichtigsten für mich.	Natürlich sein ist am wichtigsten für mich.	WW
14	Dann lächst du groß.	Dann lachst du laut.	WW
15	Ich wette, dass du die Gesichte „Kleider machen Leute“ wisst.	Ich wette, dass du die Geschichte „Kleider machen Leute“ kennst.	WW
16	Ich mag dich, dass du selbster Charakter bist.	Ich mag dich, weil du einen eigentümlichen Charakter hast.	WS
17	Ich habe dein Brief genommen.	Ich habe deinen Brief erhalten.	WW
18	Denn sie waren zeitweilig.	Denn sie ist vergänglich.	WW
19	Meine Meinung nach, das Aussehen muss für das Selbstwertgefühl nicht spielen.	Meiner Meinung nach, das Aussehen muss für das Selbstwertgefühl keine Rolle spielen.	WW
20	Bitte schreib mir deinen enden Beschluss.	Bitte schreib mir deinen Beschluss.	WW
21	Deshalb muss du glücklich sein, weil die Schönheit um Ihnen kommt.	Deshalb muss du glücklich sein, weil die Schönheit um Innen kommt.	WS
22	Ich habe deinen Brief gegeben.	Ich habe deinen Brief erhalten.	WW
23	Zum Glück habe ich etwas Zeit um dir anzuschreiben.	Zum Glück habe ich etwas Zeit um dir zuschreiben.	WW
24	Du schauest deine Natürliche schönheit.	Du siehst deine natürliche Schönheit.	WW
25	Ich wette, dass du die Gesichte „Kleider machen Leute“ wisst.	Ich wette, dass du die Geschichte „Kleider machen Leute“ kennst.	WS
26	Wenn du diese Operation mochtest , bist du sehr glücklich.	Wenn du diese Operation machen lässt , bist du sehr glücklich.	WS
27	Wenn du selbstwertgefühl bist , sollst du operationen.	Wenn dein Selbstwertgefühl steigt , kannst du dich operieren.	WS
28	Wenn du mit der Leute sprichst, hast du sehr Mut.	Wenn du mit den Leuten sprichst, hast du mehr Mut.	WW
29	Du hast in dein Leben sehr Mut.	Du hast in deinem Leben sehr viel Mut.	WW
30	Ich denke, dass das Lächeln und ehrlich wichtig ist.	Ich denke, dass das Lächeln und die Ehrlichkeit wichtig sind.	WW



V. ZF → Zeitform / Tempus

Abk. Tempus=T

Nr.	Original	Korrektur	
1	Im letzten Wochen ist meinen Arm zerbrechen .	In der letzten Woche habe ich meinen Arm gebrochen.	T
2	Ich habe auf dem Balkon gefallen.	Ich bin auf den Balkon gestürzt.	T
3	Du solltest glücklich sein und du musstest dich vertrauen.	Du solltest glücklich sein und du musst dir selbst vertrauen.	T
4	Ich mag ihn, dass er stolz und hilfsbereit sein wird .	Ich mag ihn, wenn er stolz und hilfsbereit ist .	T
5	Ich habe dich versteht .	Ich habe dich verstanden .	T
6	Meiner Meinung, Schönheit war einige Eigenschaften.	Meiner Meinung nach, Schönheit sind einige Eigenschaften.	T
7	Außerdem ich das Sprichwort gewusst habe , dass ...	Außerdem weiß ich das Sprichwort, dass...	T

VI. S → Sinnfehler / Semantische Fehler / Semantik / Ausdruck

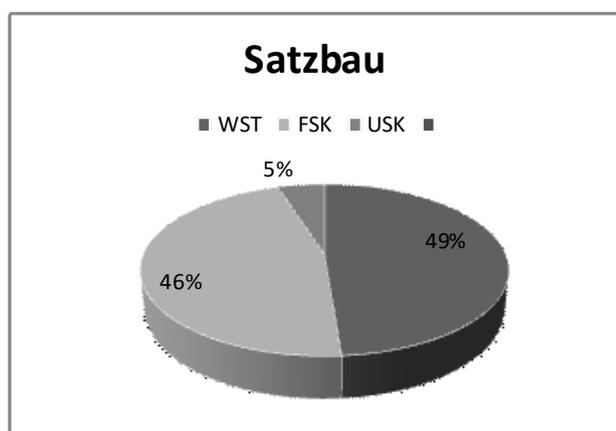
Abk. Semantische Fehler=SF

Nr.	Original	Korrektur	
1	Es ist wichtig wie er sich bewegt und spricht.	Es ist wichtig wie man sich bewegt und spricht.	SF
2	Erste ist im Aussehen, später ist Persönlichkeit.	Zuerst kommt das Aussehen, dann die Persönlichkeit.	SF
3	Du machst die Schönheitsoperation, nämlich.	Du lässt die Schönheitsoperation nämlich machen .	SF
4	..., aber jetzt bin ich nicht glücklich für deine Name.	..., aber jetzt bin ich nicht glücklich wegen deiner Situation .	SF
5	Ich verstehe dir über Schönheit , ...	Ich verstehe deine Gedanken zur Schönheit , ...	SF
6	Denk nicht!	Denk bloß nicht daran!	SF
7	Aussehen ist vorläufig , wie ich früher sage .	Aussehen ist vergänglich , wie ich vorhin bereits sagte.	SF
8	Wichtigly spielt das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle.	Am meisten spielt das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle.	SF
9	Aber obwohl das Situation, denke ich, dass du nie dich zu operieren lassen brauchst, weil deine Nase dich stört.	Aber trotz der Situation, denke ich, dass du nie dich zu operieren lassen brauchst, weil deine Nase dich stört.	SF
10	Ich hoffe, dass mein Brief dich freut macht .	Ich hoffe, dass mein Brief dich erfreut / dir Freude macht .	SF
11	Wer mögen dich deine Nase?	Wer mag dich wegen deiner Nase?	SF
12	Schönheit ist geboren .	Schönheit ist angeboren .	SF
13	Und sie ist fertig , wenn sie gestorben hat.	Und sie ist zu Ende , wenn das Leben endet .	SF
14	Deshalb sollst du nicht wichtig deine Aussehen.	Deshalb solltest du nicht dein Aussehen überbewerten .	SF
15	Du nicht make-up .	Du machst kein Make-up .	SF
16	Vergiss nicht du!	Vergiss es nicht!	SF
17	Aber ich weiß nicht mehr .	Aber ich weiß darüber nicht viel .	SF
18	Du kannst dich mit mir ärgern, um diese Wörter zu sagen, aber ich denke an dich.	Du kannst dich über mich ärgern, weil ich diese Wörter sagen, aber ich denke an dich.	SF
19	Vergess nicht!	Vergiss es nicht!	SF
20	Meine Ratschläge sind keine Schönheitsoperation und sei Ruhig über dein Aussehen.	Meine Ratschläge sind, mache keine Schönheitsoperation und sei beruhigt über dein Aussehen.	SF
21	Sie sind nicht nützlich und wenn du gestart hast, du muss dich wieder operieren lassen.	Sie sind nicht nützlich und wenn du damit anfängst, musst du dich wieder operieren lassen.	SF
22	Ich hoffe die beste für dich und wünsch dir viel Glück, wenn du eine Operation lassen	Ich hoffe das Beste für dich und wünsche dir viel Glück, wenn du dich operieren lassen wirst.	SF



	wirst.		
23	Ich mag ihn, dass er stolz und hilfsbereit sein wird .	Ich mag ihn, wenn er stolz und hilfsbereit ist .	SF
24	Weil wir gesund sind, danken wir nach Gott.	Weil wir gesund sind, danken wir Gott.	SF
25	Es ist sehr Sünde.	Es ist eine große Sünde.	SF
26	Dein Charakter ist sehr wichtiger .	Dein Charakter ist wichtiger.	SF
27	Bitte hör mir!	Bitte hör auf mich!	SF
28	Die Mode sindfarbe wichtig.	In der Mode sind Farben wichtig.	SF
29	Viele Orte können wichtig sind .	An vielen Orten kann es wichtig sein .	SF
30	Alle Orte man vorsichtig sein.	Überall muss man vorsichtig sein.	SF
31	Du vertrauest sich .	Du vertraust dir selbst nicht .	SF
32	Du weiter sagt , dass....	Du sagst außerdem , dass	SF
33	Ich bin immer neben dir.	Ich bin immer bei dir.	SF
34	Bitte denk du meine Sprache .	Bitte denke an meine Wörter.	SF
35	Natürlich ich gebe es wichtig.	Natürlich finde ich es wichtig.	SF
36	Es geht mir gut, aber ich bin traurig für dich .	Es geht mir gut, aber ich bin traurig wegen dir .	SF
37	Viele Erfindungen sind das machen Leben von den Menschen zu leicht .	Viele Erfindungen machen das Leben von den Menschen leichter .	SF
38	Früher die Menschen erreichen einander bei den Tauben.	Früher erreichten die Menschen einander durch die Tauben.	SF
39	Ich hoffe, fühlst du dich jetzt als mehr gut .	Ich hoffe, du fühlst dich jetzt besser .	SF
40	Vor vielen Jahren gibt es ohne Technologie und unsere Eltern können und nicht verstehen.	Vor vielen Jahren gibt es keine Technologie und unsere Eltern können und nicht verstehen.	SF
41	Denk nicht die Idee der Menschen.	Beachte nicht die Idee der Menschen.	SF
42	Aber das ist nicht genug .	Aber das ist nicht alles .	SF
43	Deshalb machte der Geschäftsmann das Papiergeld geben.	Deshalb machte der Geschäftsmann das Geld geben.	SF
44	Wenn du ihn hättest, könntest du andere Menschen, die in der Auslands wohnen, kennenlernen und könntest du nach Deutschland fahren.	Wenn du Brieffreundschaften hättest, könntest du andere Menschen, die im Ausland wohnen, kennenlernen und du könntest nach Deutschland fahren.	SF
45	Aber ich wartete nicht die von dir.	Aber ich erwartete nicht das von dir.	SF
46	Du telefonierst mich.	Du hast mich angerufen .	SF
47	Wenn ich traurig bin, telefoniere ich sofort meine Freundin.	Wenn ich traurig bin, rufe ich sofort meine Freundin an .	SF

Die auftauchenden Fehler werden wie folgt dargestellt und kommentiert.



Im ersten Teil der Fehlertypen (Satzbau / Syntax / Wortstellung) ergibt sich folgende Fehlerfrequenz, die wie folgt aus der Grafik deutlich wird. Es wurden insgesamt 39 Fehlerarten im Bereich Satzbau ermittelt, davon gehören 20 zum Fehlertyp *Wortstellung* (WST); 19 zum Fehlertyp *Fehlende Satzkonstruktion* (FSK) und 2 zum Fehlertyp *Unnötige Satzkonstruktion* (USK). Bei der Analyse der Wortstellungen fällt auf, dass die meisten Fehler mit der Position des Verbs im Satz zu tun haben.

Wie man im Deutschen Satzbau feststellen kann, steht das Verb meistens in der zweiten Position im Satz, aber in dieser Studie kann man feststellen, dass die meisten Studierenden die



Position des Verbs nicht richtig verwendet haben.

Beispiel: Erste ich möchte etwas sagen → **Zuerst möchte** ich etwas sagen.

In den Sätzen, die mit den Modalverben gebildet sind, muss das Modalverb in der zweiten Position im Satz stehen und das Vollverb muss am Ende des Satzes als Infinitiv stehen.

Beispiel: Deshalb du operieren kannst. → Deshalb **kannst** du dich operieren.

Bei den fehlenden Satzkonstruktionen kann man feststellen, dass die Studierenden entweder das Subjekt nicht einsetzen.

Beispiel: Sie ist sehr schön, aber für mich ist nicht sehr schön. → Sie ist sehr schön, aber für mich ist **sie** nicht sehr schön

Oder das Personalpronomen nicht gebrauchen.

Beispiel: Du fühlst schlecht, weil du **dich** immer über deine Nase nach denkst. → Du fühlst **dich** schlecht, weil du immer über deine Nase nachdenkst.

Außerdem wird das unpersönliche Pronomen **es** nicht gebraucht.

Beispiel: Denn für mich ist wichtig. → Denn **es** ist für mich wichtig.

Ebenso werden die Konjunktionen, insbesondere bei den Nebensätzen **dass/ob** vergessen.

Beispiel: Ich denke, **das** Aussehen **spielt** nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwertgefühl. → Ich denke, **dass das** Aussehen nicht eine wichtige Rolle für das Selbstwertgefühl **spielt**.

Feste Präpositionen mit Verben werden auch nicht benutzt.

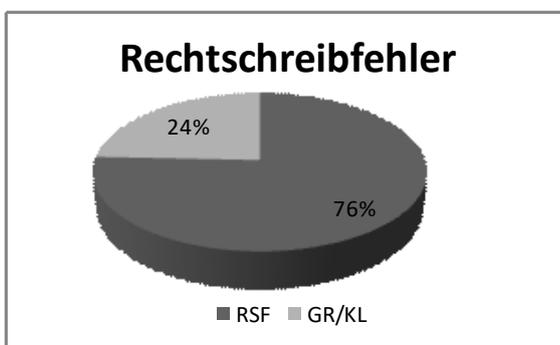
Beispiel: Wenn ich deine Stelle wäre, hätte ich Angst. → Wenn ich **an deiner** Stelle wäre, hätte ich Angst.

Des Weiteren werden Adjektive nicht verwendet.

Beispiel: Weil die Menschen sich fühlen möchten, möchten die Operation lassen. → Weil die Menschen sich **gut** fühlen möchten, möchten **sie** die Operation **machen** lassen.

Da die beiden Sprachen zu verschiedenen Sprachtypologien gehören, unterscheiden sie sich in ihrer Syntax.

Dies hängt damit zusammen, dass die deutsche Sprache eine flektierende Sprache ist und die türkische Sprache eine agglutinierende. Aus diesem Grund werden die Satzteile von den Studierenden nicht richtig aneinandergereiht. Sie werden sogar häufig der türkischen Syntax entsprechend gebildet.



In dem zweiten Teil der Fehlertypen (Rechtschreibfehler/Orthographie) lässt sich aus der Graphik folgende

Fehlerfrequenz feststellen. Es wurden insgesamt 32 Fehlerarten im Bereich Rechtschreibfehler/Orthographie ermittelt, davon gehören 28 zum Fehlertyp *Rechtschreibfehler* (RFS) und 9 zum Fehlertyp *Groß- und Kleinschreibung* (GR/KL).

Bei der Analyse der Rechtschreibfehler wird deutlich, dass das Wissen der richtigen Schreibweise fehlt und

dadurch die Wörter teilweise nach türkischer Rechtschreibung geschrieben werden.

Beispiel: Alle mögen dein Schönheit, aber nicht dein **Karakter**. → Alle mögen deine Schönheit, aber nicht deinen **Charakter**.

Beispiel: Aber du musst **pozitiv** denken. → Aber du musst **positiv** denken. Vor vielen Jahren gibt es ohne **Teknologie** und unsere Eltern können und nicht verstehen. Vor vielen Jahren gibt es keine **Technologie** und unsere Eltern können und nicht verstehen.

Da im Deutschen alle Substantive groß geschrieben werden müssen und im Türkischen hingegen klein geschrieben werden (außer Eigennamen) fällt es den Studierenden schwer, im Deutschen die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

Beispiel : **Erchlichkeit**, Humor, **intelligenz** kommen von innen und du hast alles. → **Ehrlichkeit**, Humor, **Intelligenz** kommen von innen und du hast alles.

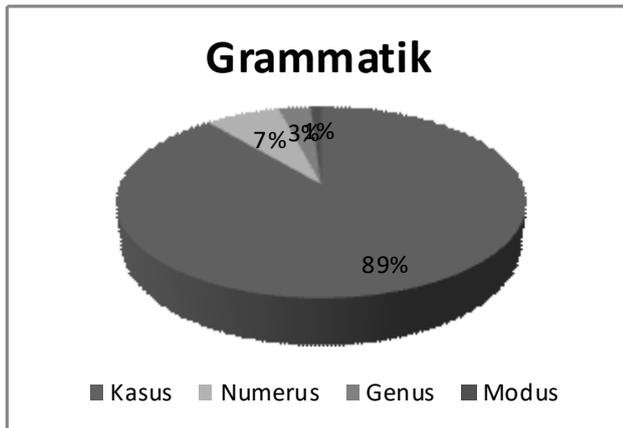
Beispiel: Ich möchte lange Haare haben und **markenkleidung** anziehen. → Ich möchte lange Haare haben und **Markenkleidung** anziehen.



Aufgrund der Wissenslücke bezüglich der Groß- und Kleinschreibung, wird oftmals von den Studierenden unnötigerweise manche Wortarten im Deutschen groß geschrieben, obwohl es nicht obligatorisch ist, wie z.B die Adjektive im unten angegebenen Beispiel.

Beispiel: *Du bist sehr Klug, Gesund, Schön, Hübsch und Sympathisch.* → *Du bist sehr klug, gesund, schön, hübsch und sympathisch*

Im Bereich der Fehlerbildung in der deutschen Rechtschreibung wird deutlich, dass obwohl die Studierenden das notwendige grammatikalische Wissen besitzen, z.B. das theoretische Wissen über die Groß- und Kleinschreibung, die Regeln in der Praxis dennoch nicht berücksichtigten. Gewohnheiten aus der Muttersprache bzw. ersten Fremdsprache hindern die Studierenden teilweise dabei, trotz richtigen grammatikalischen Wissens einen falschen Gebrauch zu veranlassen.



Im dritten Teil der Fehlertypen (Grammatik) lässt sich aus der Graphik folgende Fehlerfrequenz feststellen. Es wurden insgesamt 92 Fehlerarten ermittelt, davon gehören 88 zum Fehlertyp *Kasus* (K), 7 zum Fehlertyp *Numerus* (N), 3 zum Fehlertyp *Genus* (G) und 1 Fehler zum Fehlertyp *Modus* (M). Die meisten Fehler gehören zum Bereich des **Kasus**. Dabei fällt auf, dass die vier Fälle (Nominativ/Akkusativ/Dativ/Genetiv) im Deutschen nicht richtig dekliniert werden.

Beispiel: *Im letzten Wochen ist meinen Arm zerbrechen.* → *In der letzten Woche habe ich meinen Arm gebrochen.*

Des Weiteren werden die Personalpronomen ebenfalls falsch dekliniert oder ganz vergessen.

Beispiel: *Nachdem jemandem ihm Ideen und Verhalten gesehen hat, kann ich ihm lieben.*

→ *Nachdem ich von jemandem die Ideen und das Verhalten gesehen habe, kann ich ihn lieben.*

Beispiel: *Aber du geht's nicht gut.* → *Aber dir geht's nicht gut.*

Beispiel: *Aber ich glaube du brauchst nicht.* → *Aber ich glaube du brauchst es nicht.*

Der Gebrauch der Hilfsverben verwirklicht sich meistens falsch.

Beispiel: *Zum Beispiel einige Menschen sind keine Persönlichkeit.* → *Zum Beispiel einige Menschen haben keine Persönlichkeit.*

Die reflexiven Verben werden ohne den notwendigen Zusatzteil (sich) dekliniert. Oft wird in allen Fällen dieser Teil vergessen

Beispiel: *Aber möchtest du sich operieren lassen.* → *Aber möchtest du dich operieren lassen*

Beispiel: *Ich bin sehr gefreut.* → *Ich habe mich sehr gefreut.*

Die Negationsformen der Verben werden auch verwechselt.

Beispiel: *Deine Nase ist nicht schön, aber das ist nicht Problem.* → *Deine Nase ist nicht schön, aber das ist kein Problem.*

Beispiel: *Du bist nicht lügner.* → *Du bist kein Lügner.*

Besonders fällt es den Studierenden schwer die richtigen Imperativformen zu benutzen.

Beispiel: *Sah deine Freunde!* → *Sieh deine Freunde!*

Die Superlativformen und Komparativformen werden ebenfalls von den Studierenden durcheinander gebracht bzw. nicht richtig unterschieden.

Beispiel: *Am schönsten Frau ist glückliche Frau.* → *Die schönste Frau ist eine glückliche Frau.*

Beispiel: *Bist du nach Schönheitsoperation besser, gesund?* → *Bist du nach der Schönheitsoperation besser, gesünder?*

Die Artikel werden auch verwechselt und falsch gebraucht.

Beispiel: *Das Verstand und ein gutes Herz ist am wichtigsten.* → *Der Verstand und ein gutes Herz sind am wichtigsten.*

Beispiel: *Du hast ein Mutter, ein Vater, viele Freunden, ein Schwester* → *Du hast eine Mutter, einen Vater, viele Freunde, eine Schwester.*

Verben mit festen Präpositionen gehören ebenfalls zur häufigen Fehlerbildung der Studierenden.

Beispiel: *Ich freue mich sehr an deinen Brief.* → *Ich freue mich sehr auf deinen Brief.*



Die Konjunktionen in den Nebensätzen werden auch falsch gebraucht.

Beispiel: Ich mag ihn, **dass** er stolz und hilfsbereit sein wird. → Ich mag ihn, **wenn** er stolz und hilfsbereit ist.

Beispiel: Wenn ich deine Probleme gehört habe, habe ich mich sehr schlecht gefühlt. → Als ich deine Probleme gehört habe, habe ich mich so sehr schlecht gefühlt.

Weitere Fehler werden im Bereich des **Modus** gebildet.

Eine weitere Fehlerform tritt in der Benutzung der Modalverben auf. Die Modalverben werden in ihrem Bedeutungsgehalt verwechselt oder falsch dekliniert.

Beispiel: Du fühlst dich schlecht, aber du **muss nicht ihnen hören**. → Du fühlst dich schlecht, aber du **darfst ihnen nicht zuhören**.

Beispiel: Wenn du selbstwertgefühl bist, **sollst** du operationen. Wenn dein Selbstwertgefühl steigt, **kannst** du dich operieren.

Beispiel: In unserem Leben **können** alles sein. → In unserem Leben **kann** alles sein.

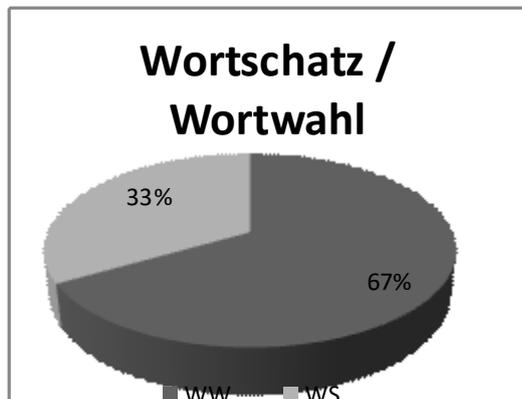
Im Bereich des **Numerus** treten Singular und Plural Verwechslungen entweder bei Verbkonjugationen oder bei den Personalpronomen auf.

Beispiel: Die Brieffreundschaften **ist** mir sehr wichtig. Die Brieffreundschaften **sind** mir sehr wichtig.

Beispiel: Also hast du **eine** Probleme für **deine** Aussehen. → Also hast du Probleme **mit deinem** Aussehen.

Beispiel: Deshalb **sind** sie äußere Schönheit wichtig. → Deshalb ist **für sie** äußere Schönheit wichtig

Da sich die deutsche und türkische Sprache sowohl aus der Perspektive der Sprachfamilien als auch der Sprachtypologien unterscheiden, fällt es den Studierenden schwer Bezüge zwischen ihnen herzustellen oder umgekehrt durch Bezüge bilden sie teilweise Fehler, die in der Literatur unter dem Begriff der Interferenzfehler zusammengefasst werden. Nicht nur die Muttersprache wirkt hinderlich, sondern auch die erste Fremdsprache Englisch spielt teilweise eine negative Rolle bei der Fehlerbildung. Der Hauptunterschied zwischen den beiden Sprachen liegt darin, dass während im Deutschen ein Artikelgebrauch vorhanden ist, ist im Türkischen hingegen dieser nicht der Fall. Der Artikel hat eine bestimmende grammatikalische Funktion im Deutschen, z.B. bei den Deklination: Pluralbildung, Adjektivdeklination, bei der Bildung der Substantive, Pronomen usw. Da von den Studierenden Rückbezüge aus der Muttersprache in diesem Bereich nicht produziert werden können, werden am häufigsten Fehler in diesem Bereich gemacht. Deutsche Satzkonstruktionen, in denen Adjektive dekliniert werden, sind ebenfalls schwer zu lösende Konstruktionen, da im Türkischen die Adjektive nicht dekliniert werden und somit wieder der Vergleich zur Muttersprache fehlt, werden letztendlich Fehler gemacht.



Im vierten Teil der Fehlertypen (Wortschatz/Wortwahl) lässt sich aus der Graphik folgende Fehlerfrequenz feststellen. Es wurden insgesamt 30 Fehlerarten ermittelt, davon gehören 20 zum Fehlertyp *Wortwahl* (WW), 10 zum Fehlertyp *Wortschatz* (WS).

Hierbei verwirklicht sich die Fehlerbildung in zwei verschiedenen Formen. Zum einen stehen den Studierenden nicht ausreichende Wortschatzkenntnisse zur Verfügung und zum anderen werden die Wörter zum Teil falsch ausgewählt und gebraucht. Interferenzfehler, die entweder aus der Muttersprache oder aus der ersten

Fremdsprache entstehen, sind häufig der Grund dafür, warum die Studierenden im Bereich des Wortschatzes oder der Wortwahl Fehler bilden.

Im Folgenden lassen sich merkmalspezifische Fehler im Bereich der **Wortwahl** nennen.

Beispiel: Ich habe auf dem Balkon **gefallen**. → Ich bin auf den Balkon **gestürzt**.

Beispiel: Du bist sehr eine **kräftige** Frau. → Du bist eine sehr **starke** Frau.

Beispiel: Diese Woche **nehme** ich deinen Brief. → Diese Woche **erhielt** ich deinen Brief.

Beispiel: **Natural** sein ist am wichtigsten für mich. → **Natürlich** sein ist am wichtigsten für mich.

Beispiel: Denn sie **waren zeitweilig**. → Denn sie **ist vergänglich**.

Im Folgenden lassen sich merkmalspezifische Fehler im Bereich des **Wortschatzes** nennen.

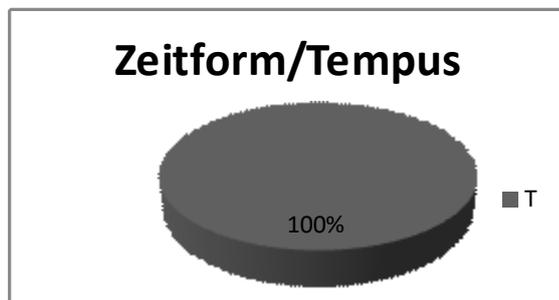
Beispiel: Ich bin jetzt im **Krankheit**. → Ich bin jetzt im **Krankenhaus**.



Beispiel: Ich *fühle* mich auf deinen Brief. → Ich *freue* mich auf deinen Brief.

Beispiel: Ich sage *richtig*. → Ich sage die *Wahrheit*.

Beispiel: Deshalb *muss* du glücklich sein, weil die Schönheit um *Ihnen* kommt. → Deshalb *muss* du glücklich sein, weil die Schönheit um *Innen* kommt.



Im fünften Teil der Fehlertypen Zeitform/Tempus (T) lässt sich aus der Graphik folgende Fehlerfrequenz feststellen. Es wurden insgesamt 7 Fehlerarten ermittelt. Die Zeitformen werden falsch gebraucht, sowohl bei der Wahl der Zeitform z.B. Präteritum vs. Perfekt, als auch bei der Bildung, insbesondere bei der Bildung des Perfekts bei den Hilfsverben (haben/sein). Auch die Konjugation von den schwachen und starken Verben wird ebenfalls falsch gebildet.

Beispiel: Im letzten Wochen *ist* meinen Arm *zerbrechen*. → In

der letzten Woche habe ich meinen Arm gebrochen.

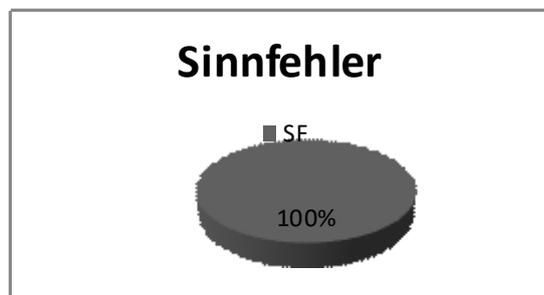
Beispiel: Ich *habe* auf dem Balkon gefallen. → Ich *bin* auf den Balkon gestürzt.

Beispiel: Du *solltest* glücklich sein und du *musstest* dich vertrauen. → Du *solltest* glücklich sein und du *musst* dir selbst vertrauen.

Beispiel: Ich habe dich *versteht*. → Ich habe dich *verstanden*.

Die wenigste Fehlerfrequenz tritt bei den Zeitformen auf. Der Hauptgrund dafür ist, dass die Studierenden bei der Prüfung aufgefordert wurden einen Aufsatz zu schreiben, in dem vorwiegend die Präsenszeit benutzt werden muss. Wird die Zeit jedoch umgeformt, erscheinen merkmalspezifische Fehler.

So wird z.B. beim Gebrauch des Perfekts insbesondere bei der Unterscheidung der Hilfsverben *haben* und *sein* nicht richtig gemacht. Außerdem können die Studierenden auch die starken, gemischten und schwachen Verben nicht richtig konjugieren. Insbesondere die Formänderung der starken und gemischten Verben in den Zeitformen Perfekt und Präteritum, erschwert den Studierenden ihre Konjugation, da diese auswendiggelernt werden müssen und teilweise bzw. keinen Regeln unterliegt. Die Verben im Türkischen hingegen verändern bei der Konjugation nicht ihre Stammform.



Im sechsten Teil der Fehlertypen Sinnfehler/Semantischefehler/ Semantik/Ausdruck (SF) lässt sich aus der Graphik folgende Fehlerfrequenz feststellen. Es wurden insgesamt 47 Fehlerarten ermittelt. Häufig werden aufgrund der falschen Wortwahl, Zeitbildung, Grammatikform die Sätze unverständlich gebildet. Die zuvor erwähnten Fehlertypen können in diesem Bereich teilweise vorkommen, weil die Studenten zuerst in der Muttersprache oder in der ersten Fremdsprache die Sätze

konstruieren und anschließend ins Deutsche übersetzen.

Beispiel: *Wichtigly* spielt das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle. → *Am meisten* spielt das Aussehen für das Selbstwertgefühl eine wichtige Rolle.

Beispiel: ..., aber jetzt bin ich nicht glücklich für deine Name. → ..., aber jetzt bin ich nicht glücklich *wegen deiner Situation*.

Beispiel: Aussehen ist *vorläufig*, wie ich früher *sage*. → Aussehen ist *vergänglich*, wie ich *vorhin bereits* sagte.

Beispiel: Schönheit ist *geboren*. → Schönheit ist *angeboren*.

Beispiel: Und sie ist *fertig*, wenn sie *gestorben* hat. → Und sie ist *zu Ende*, wenn das *Leben* endet.

Beispiel: Weil wir gesund sind, danken wir *nach* Gott. → Weil wir gesund sind, danken wir Gott.

Beispiel: *Alle Orte* man vorsichtig sein. → *Überall muss* man vorsichtig sein.

Beispiel: Ich bin immer *neben* dir. → Ich bin immer bei dir.

Beispiel: *Denk* nicht die Idee der Menschen. → *Beachte* nicht die Idee der Menschen.

Beispiel: Du *telefonierst* mich. → Du hast mich *angerufen*.



In jeder Sprache hat jedes Wort eine Kernbedeutung (Denotationen), jedoch gleichzeitig auch mehrere Nebenbedeutungen (Konnotationen), die zu berücksichtigen sind. Die Gedanken, Gefühle, Absichten können in derselben Situation durch unterschiedliche Wörter, Satzteile oder Sätze ausgedrückt werden. Die Studierenden beachten bei der Satzbildung vorwiegend auf die Denotation und nicht sehr auf die Konnotation. Aus diesem Grund bilden sie zwar grammatikalisch richtige Sätze jedoch in Bezug auf der semantischen Ebene bleiben die Ausdrücke unvollständig. Ein weiterer Grund dafür kann sein, dass sie die deutsche Grammatik nicht in all ihren Einzelheiten beherrschen. Jede Sprache hat eine innere Struktur bei der Ausdrucksweise, weshalb es wichtig ist diese Struktur bei der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksweise zu berücksichtigen, da ansonsten Sinnfehler entstehen können. Der Gesagte oder Geschriebene Ausdruck kann somit zu Missverständnissen führen.

4. Schlussbemerkungen und Vorschläge

In der vorliegenden Studie war es das Ziel, durch eine Fehleranalyse die merkmalspezifischen Fehlerbildungen, der Studierenden zum Vorschein zu bringen. Hierzu wurden die Aufsätze, der Studierenden der Ondokuz-Mayıs Universität analysiert und ihre Fehlerfrequenz festgelegt. Die analysierten Aufsätze stammen aus dem 1. Studienjahr der Abschlussprüfung im Fach Schreibfertigkeit. Es wurden sämtliche Fehlerarten in einem Fehlerraster zusammengestellt und unter ihrer Berücksichtigung die Fehlerfrequenz ermittelt. Hierbei wurden spezifische Fehlertypen kategorisiert und die Fehlerarten dementsprechend klassifiziert. Wie aus den Evaluierungsergebnissen und in den Graphiken deutlich zu erkennen ist, werden die meisten Fehler im Bereich der Grammatik (Kasus/Numerus/Modus/Genus) gebildet. Insgesamt wurden 92 Fehlerbildungen festgestellt, wobei es erwähnenswert ist das die meisten Fehler wiederum im Kasus gemacht wurden und zwar 89%. Bei der Fehlerfrequenz der Studierenden in dieser Studie folgen nach der Grammatik mit insgesamt 47 Fehlern die Semantischenfehler. Anhand der Studie lässt sich feststellen, dass in den Bereichen des Satzbaus (39 Fehler), der Rechtschreibung (32 Fehler) und des Wortschatzes (30 Fehler) ungefähr die gleichen Fehlerfrequenzen auftreten. Es wurde darauf hingewiesen, dass eine mangelnde Kenntnis der Studierenden in der deutschen Sprache besteht. Darüber hinaus gibt es noch einen anderen Grund für die häufig erscheinenden Fehlerfrequenzen, denn die Studierenden besitzen nämlich nicht nur unzureichende Kenntnisse in der Zielsprache, sondern auch ungenügende Kenntnisse über ihre eigene Muttersprache. Aus der Fehleranalyse konnte festgestellt werden, dass teilweise die produzierten Fehler unter der Betrachtung der Muttersprache ebenfalls falsch sind, d.h. wenn die gebildeten Ausdrücke ins Türkische hinübersetzen werden, kann man keine Äquivalenz identifizieren. Im weiteren Verlauf sollen nun mögliche Verbesserungsvorschläge gegeben werden, um mögliche Fehlerbildungen zu vermeiden.

Ein ganz wichtiger Punkt ist die Kontrolle der Schreibaufgaben, um den Schreibprozess fördern zu können. In diesem Zusammenhang bedeutet das, eine beidseitige Kontrolle stattfinden muss, d.h. Lehrkraft und Studierende müssen gleichermaßen die Fehler analysieren. Denn die Fehleranalyse hat nur dann einen Sinn, wenn nicht nur die Lehrkraft die Fehler ermittelt, sondern auch die Studierenden bewusst die Korrektur ihrer Fehler begreifen. Auf der einen Seite sieht die Lehrkraft die Fehlertypen und kann die Studierenden darauf hinweisen, und auf der anderen Seite können die Studierenden eventuelle Fehler beseitigen. Durch die Bewusstmachung der Fehler, werden die Studierenden die gleichen Fehler in zukünftigen Schreibaufgaben vermeiden.

Die Schreibfertigkeit entwickelt sich nicht nur durch häufiges, regelmäßiges Schreiben, sondern auch indem man authentische Texte liest, da das Schriftbild visuell das Erinnerungsvermögen unterstützt und die Studierenden können aufgrund dessen beim kommunikativen Schreiben von einigen Ausdrücken Gebrauch machen. Darüberhinaus können Tandempartnerschaften die Schreibfertigkeit der Studierenden fördern, weil der Austausch auf realitätsnaher Situation beruht, die häufig im Unterricht nicht geben werden kann. Da im Fremdsprachenunterricht alle Fertigkeiten nicht authentisch sondern künstlich wirken, beeinflusst dies gleichzeitig die Motivation der Studierenden negativ. Es ist notwendig den Übergang von vorbereitenden, aufbauenden, strukturierenden und simulierenden Aufgabenstellungen zur echten Kommunikation überzugehen.

Eine weitere Form der Fehlerthematisierung könnte zum einen die gemeinsame Fehlerkorrektur, von Fehlern der Studierenden, an der Tafel oder mit der Hilfe des Projektors sein und zum anderen die Fehlerkorrektur von der Lehrkraft vorbereiteten falschen Beispielen. Diese Übungsform hat den Sinn, dass eine bessere Messung und Beurteilung über den Bewusstheitsgrad der Fehler möglich ist. Die Lehrkraft sollte darauf achten, dass alle Studierenden bei der Fehlerkorrektur aktiv teilnehmen, denn in den meisten Fällen wird die von der Lehrkraft korrigierte Form einfach von den Studierenden ins Studienbuch notiert



und dabei geht die gezielte Bewusstmachung der Fehlertypen verloren. ‚Learning by doing‘ lautet die Devise. Anstatt die Fehler lediglich ins Studienbuch durch das Abschreiben einzutragen, sollte eine Diskussion über die Fehlertypen und ihre Korrektur gemeinsam durchgeführt werden.

Die Fehlerbeseitigung muss bereits in den Vorbereitungsklassen durch eine gute Grammatikarbeit beginnen. Verankerte, d.h. falsch gelernte und festgesetzte Fehler lassen sich schwer beheben, weil die Zeitspanne zu lang ist, zwischen der Erlernung und ihrer Nutzung. Je länger eine Fehlerform über einen längeren Zeitraum gebraucht wird, umso schwieriger gestaltet sich ihre Korrektur. Deshalb ist es wichtig in den Vorbereitungsklassen, wo der erste Kontakt zur Fremdsprache stattfindet, Fehler zu thematisieren und zu beheben. Da die Klassen homogen sind, gleichen die Fehlerbildung der Studierenden einander, weil diese entweder aus der Muttersprache oder aus der ersten Fremdsprache stammen. Aus diesem Grund ist es der Lehrkraft möglich merkmalspezifische Fehler kontrastiv zu behandeln, bis man die Fehler von den Studierenden auf ein Minimum herabsetzt.

Zur Selbstkontrolle könnten sogenannte Portfolios, Tagebücher oder Lernplattformen dienen, worin die Studierenden sowohl ihre Fehler als auch ihre Entwicklung rückblickend betrachten können. Die Lehrkraft kann über die Wochenplanarbeit mit dieser Form der Übungsmaterialien bestimmen und sie fühlen sie dadurch verpflichtet regelmäßig die Wochenplanarbeiten vorzubereiten.

LITERATURVERZEICHNIS

- Dräxler, H. D. (1997). Handlungsorientierung im Fremdsprachenunterricht. Oder: Wie lässt sich Fortgeschrittenenunterricht curricular planen? In: FD, H. 16/1997. *Deutschunterricht mit fortgeschrittenen Jugendlichen*, S. 12-16.
- Engel, U. (1988). *Deutsche Grammatik*. Heidelberg. Julius Gross.
- Genç, A. (1997). *Schreibtechniken – Almanca Yazma Teknikleri*. Ankara. Hacettepe-Taş.
- Gerdes, M. (1984). *Themen 1, Lehrerhandbuch*. Ismaning. Hueber.
- Kast, B. (1999). *Fertigkeit Schreiben*. München. Langenscheidt.
- Krumm, H. J. (1989). *Thema: Schreiben*. In: FD, H. 1/1989, S. 5-7.
- Kruse, O. (2010). *Lesen und Schreiben – der richtige Umgang mit Texten im Studium*. Wien. UTB.